



Bücherhallen Hamburg

Klimabilanz



Die Bücherhallen Hamburg sind mit jährlich mehr als drei Millionen Gästen die publikumsstärkste Kultureinrichtung Hamburgs und zugleich das größte kommunale Bibliothekssystem Deutschlands. 32 Bibliotheken in allen Stadtteilen, zwei Bücherbusse und die Zentralbibliothek nahe des Hauptbahnhofs bieten ein umfangreiches, auf die Bedürfnisse der unterschiedlichen Gäste aller Altersstufen und Interessen zugeschnittenes, ständig aktualisiertes Medienangebot und ein vielfältiges Veranstaltungsprogramm.

Als moderne Großstadtbibliothek haben die Bücherhallen rund 1,7 Millionen Medien in über 30 Sprachen im Bestand. Mit etwa 16.000 Veranstaltungen jährlich sprechen sie Menschen jeder Herkunft sowie aller Interessens- und Altersgruppen an. Regelmäßig finden Lesungen, Vorträge, Diskussionen und Ausstellungen statt.

Die Bücherhallen sind durch ihren Ausleihbetrieb von Grund auf nachhaltig. Zusätzlich widmen sie sich dem Themenkomplex „Nachhaltigkeit“ durch weitere vielfältige Angebote. Dazu gehören beispielsweise die Bücherhallen-Medien-Flohmärkte, die „Wochen der Nachhaltigkeit“ und „Hamburg blüht auf“, diverse Upcycling-Workshops, Aktionstage zu nachhaltiger Mode und Infoveranstaltungen zu Themen wie Müll, Imkern oder Bau von Wurmboxen. Zahlreiche Bücherhallen verfügen über Saatgutbibliotheken und „Bibliotheken der Dinge“, die durch die Ausgabe von Saatgut und den Verleih von Gegenständen ebenfalls zu einer nachhaltigen Lebensweise beitragen.



3.786.125

Gäste in 2023



131.770

Gesamtöffnungszeiten in Stunden



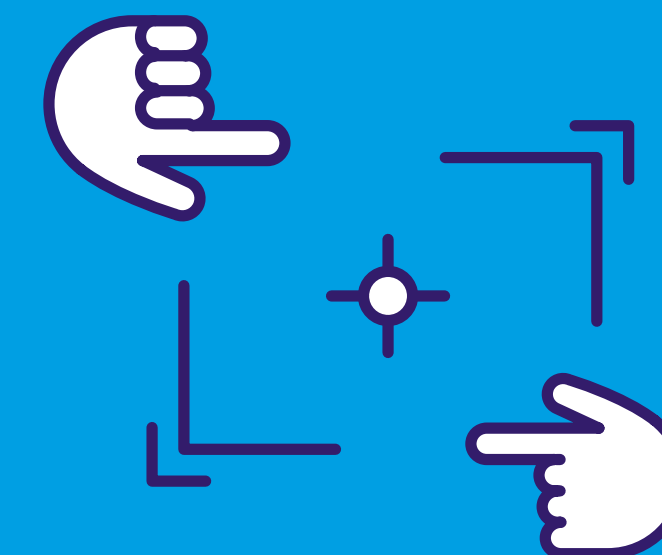
11.976.057

Ausleihen



1.697.817

Medien im Bestand



33.473 m²

Nettogrundfläche aller Standorte zusammen



454

Mitarbeitende an allen Standorten

Beobachtungsrahmen der Kernbilanz

Bilanziert wurden die Zentralbibliothek, die 32 Stadtteilbibliotheken sowie beide Bücherbusse. Als Betrachtungszeitraum wurde mit dem Jahr 2023 das erste Jahr „nach Corona“ gewählt.

Die Datenerfassung erfolgt gemäß KlimaBilanz-Kultur+-Standard (KBK+) und enthält in der Kernbilanz die Bereiche Strom, Wärme, Pendeln der Mitarbeitenden, Warentransporte, Fuhrpark, Kühl- und Kältemittel, Externe, Geschäftsreisen.

Damit sind Aktivitätsdaten aus Scope 1 und 2 des Greenhouse Gas Protocol sowie ausgewählte Kategorien aus Scope 3 abgedeckt.



Bilanzsumme:

1.891,0 t CO₂e

Geschäftsreisen

2,6 t CO₂e
0,14 %

Externe

2,7 t CO₂e
0,14 %

Kühl- und Kältemittel

9,0 t CO₂e
0,48 %

Fuhrpark

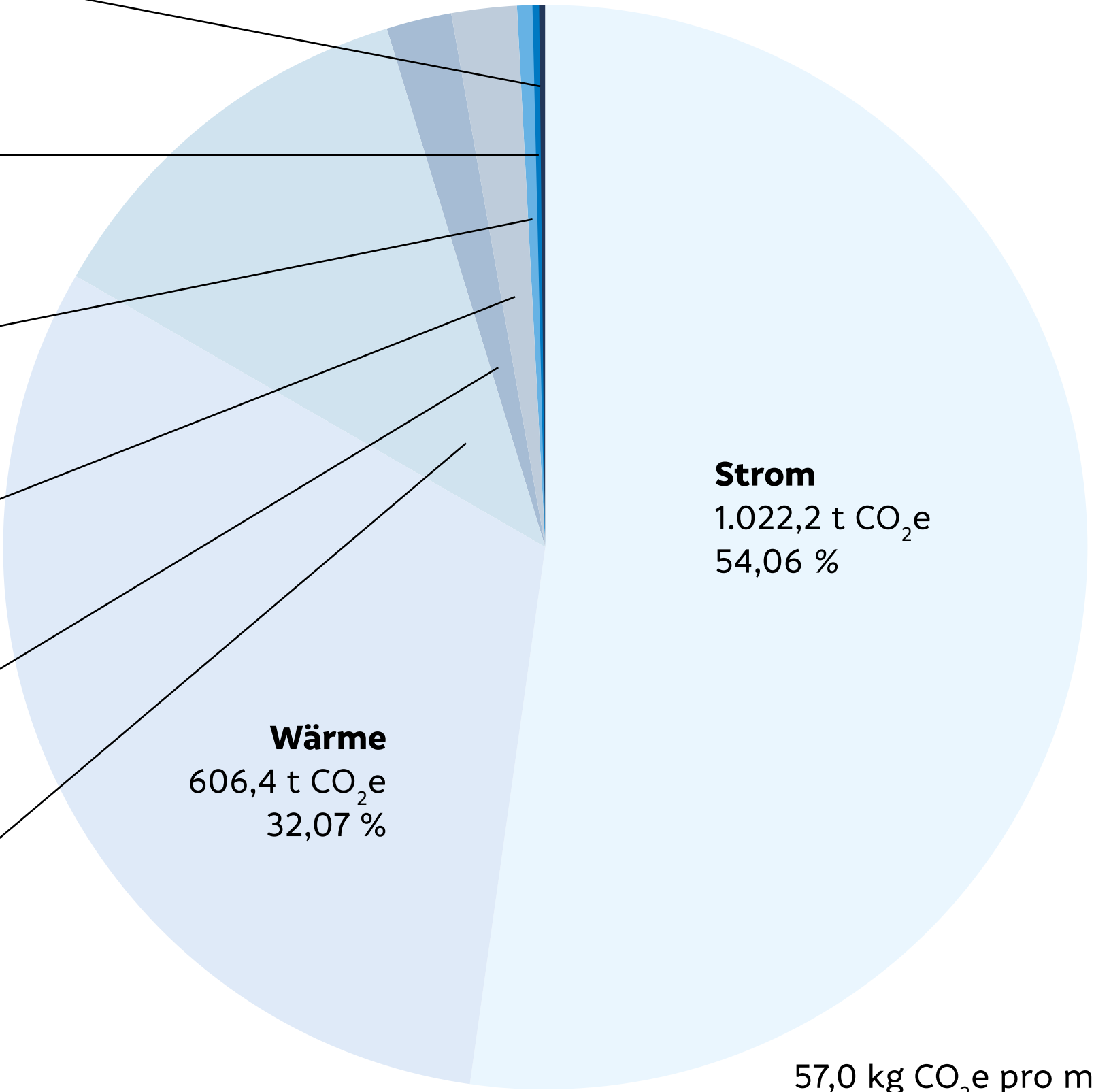
35,4 t CO₂e
1,87 %

Warentransporte

39,6 t CO₂e
2,09 %

Pendeln der Mitarbeitenden

173,1 t CO₂e
9,15 %



57,0 kg CO₂e pro m²

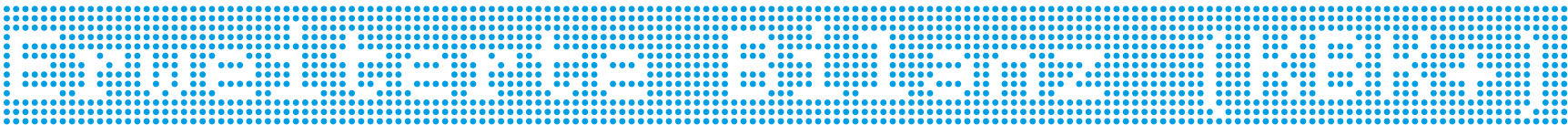
0,5 kg CO₂e pro Gast

14,4 kg CO₂e pro Öffnungsstunde

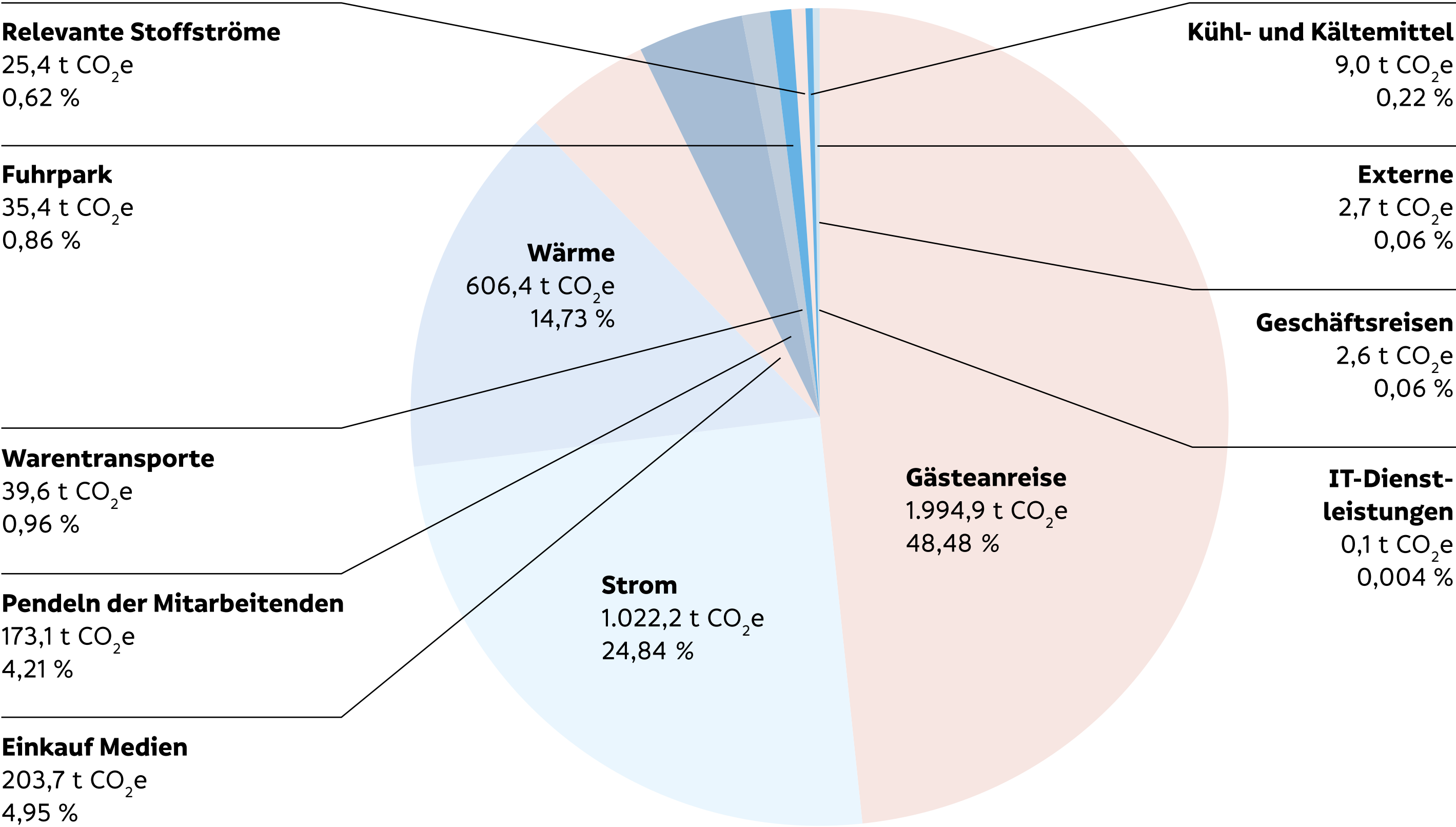
Beobachtungsrahmen der erweiterten Bilanz nach KBK+

In der erweiterten Klimabilanz finden sich zusätzlich die Emissionskategorien der Gästeanreise, eingekauften Medien, relevanten Stoffströmen und IT-Dienstleistungen, die einen erheblichen Einfluss auf die Bilanzsumme haben und die alle- samt dem Scope 3 angehören.

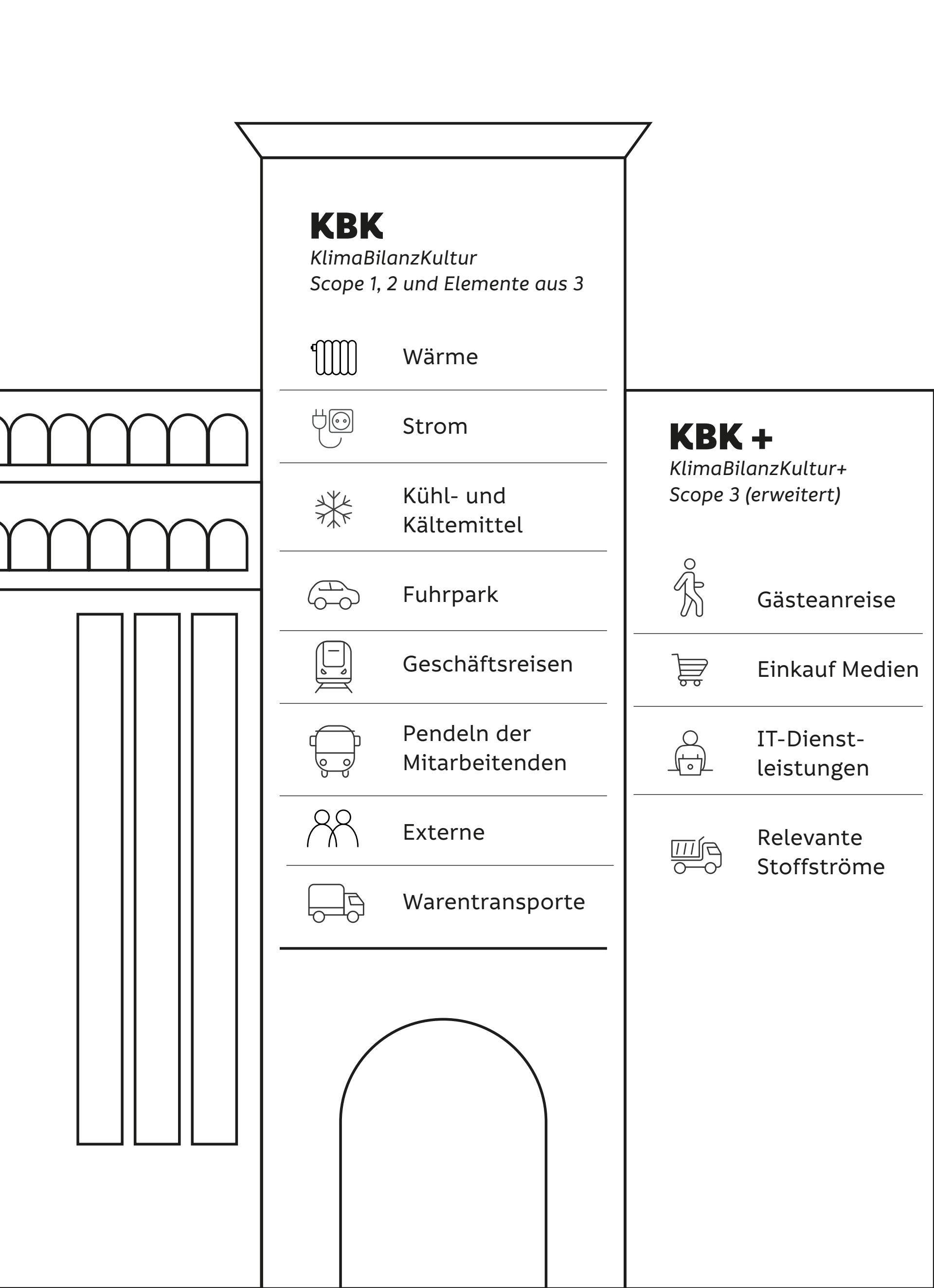
Nach der Erweiterung auf KBK+-Standard im Berichtsjahr 2024 wurde auch das Basisjahr 2023 um die vier Emissionskategorien erweitert. So ist eine Vergleichbarkeit zwischen den Jahren gewährleistet.



Bilanzsumme:
4.115,2 t CO₂e



124,0 kg CO₂e pro m²
.....
1,1 kg CO₂e pro Gast
.....
31,2 kg CO₂e pro Öffnungsstunde



Standard der Klimabilanz

Der KlimaBilanzKultur-Standard (KBK und KBK+) ist ein Klimabilanzstandard für Kultureinrichtungen, der 2023 von der Staatsministerin für Kultur und Medien, den Kultusminister*innen und Kultursenatoren der Länder und kommunalen Spitzenverbänden verabschiedet wurde. Der Standard basiert auf dem Greenhouse Gas Protocol (GHG) und gibt die Systemgrenzen und den Aufbau der Bilanz klar vor. Er ermöglicht es den Institutionen, die ihn verwenden, sich untereinander zu vergleichen und eine Ausgangslage zu schaffen, um erste gemeinsame Maßnahmen zur CO₂-Reduktion zu ergreifen.

Schlüsselkennzahlen

Als Basis für strategische Entscheidungen haben sich die Bücherhallen für die Festlegung dreier Schlüsselkennzahlen (auch Key Performance Indicators, KPI) entschieden, die sich direkt aus der Klimabilanz ableiten lassen: den CO₂-Fußabdruck pro Gast, den CO₂-Fußabdruck pro Quadratmeter der gesamten Nettogrundfläche aller bilanzierten Liegenschaften und den CO₂-Fußabdruck je Öffnungsstunde.

CO₂-Äquivalent (CO₂e)

Um die Auswirkungen verschiedener Treibhausgase vergleichen zu können, wurde die Maßeinheit CO₂-Äquivalent (CO₂e) geschaffen. Mit ihr werden die Klimawirkungen der unterschiedlichen Treibhausgase im Vergleich zu denen von Kohlendioxid ausgedrückt.

Datengrundlagen

Die Daten aus den einzelnen Bereichen der Klimabilanz stammen aus folgenden Quellen:

Themenbereich	Datenquelle
Anzahl der Mitarbeitenden	Personalstatistik vom Stichtag 31.12.2023. Ausgenommen sind Langzeitkranke, Mitarbeitende im Sonderurlaub oder in Elternzeit. Abweichend zum geprüften Jahresbericht, werden die Auszubildenden mit berücksichtigt.
Nettogrundfläche	Aktuelle Mietenliste
Ausleihen	Bücherhallen Hamburg-Statistik
Medien im Bestand	Bücherhallen Hamburg-Statistik
Gäste	Bücherhallen Hamburg-Statistik
Gesamtöffnungszeit (Stunden)	Bücherhallen Hamburg-Statistik
Strom	Betriebskostenabrechnungen sowie Abrechnungen der Energielieferanten
Wärme	Betriebskostenabrechnungen sowie Abrechnungen der Energielieferanten
Pendeln der Mitarbeitenden	Ergebnisse einer Mitarbeitendenumfrage, die per Stichtag 31.12.2023 an allen Standorten durchgeführt wurde. Abgefragt wurde der Hin- und Rückweg zur Arbeit in km und die dafür jeweils verwendeten Verkehrsmittel. Für ehemalige Mitarbeitende, die zum Abfragezeitpunkt nicht mehr bei den Bücherhallen beschäftigt waren, wohl aber noch 2023, wurde ein Mittelwert von 20 km im ÖPNV zugrunde gelegt.
Warentransporte	Fahrtenbuch der beauftragten Firma. Ausgehend von einer Beispielwoche im November 2023 wurden die regelmäßigen Leihverkehrsfahrten auf das gesamte Jahr 2023 hochgerechnet.
Fuhrpark	Verbrauchstabelle Busse (in Litern Diesel)
Kühl- und Kältemittel	Wartungsprotokolle aller Klimaanlage mit Angaben zu ggf. nachgefülltem Kältemittel
Externe (Kurierfirmen, Veranstalter*innen, Trainer*innen für Fortbildungen)	Abrechnungen der Kurierfirmen, Hochrechnungen auf Grundlage der Anzahl externer Veranstaltungen und der Fortbildungsstatistik. Bei der Berechnung der Anreise externer Veranstalter wurde von einer durchschnittlichen Anreisestrecke von 15 km im ÖPNV ausgegangen. Die Anzahl der Veranstaltungen wird einer ausführlichen Controlling-Statistik entnommen. Die Basis für die Berechnung der Anreise externer Fortbilder*innen bildete die „Fortbildungsstatistik 2023“. Es wurde davon ausgegangen, dass ein Drittel der Anreisen mit dem eigenen PKW (durchschnittlich 20 km Hin- und Rückweg) und zwei Drittel mit dem ÖPNV (durchschnittlich 15 km Hin- und Rückweg) erfolgte.
Geschäftsreisen	Hochrechnung auf Basis der Geschäfts- und Fortbildungsreisen 2024; Daten stammen aus den Abteilungen „Personal“ und „Aus- und Weiterbildung“
Gästeanreise	Gästeumfrage, die im Mai 2025 durchgeführt wurde. Zur Berechnung der insgesamt zurückgelegten Kilometer je Verkehrsmittel wurden die Anteile der Verkehrsmittel (Modal Split) und die durchschnittlich zurückgelegten Kilometer auf die Gesamtgästezahl des Jahres 2023 angewendet.
Einkauf Medien	Statistik der neu aufgenommenen (physischen) Medien für das Jahr 2023
IT-Dienstleistungen	Angaben aus IT, Personal und Lektorat zu unterschiedlichen genutzten Anwendungen und dem damit verbundenen gebuchten Cloud-Speicherplatz
Relevante Stoffströme	Abrechnungen Stadtreinigung Hamburg und anderer Entsorgungsdienstleister, überwiegend für das Jahr 2024. Da es in diesem Bereich nur geringfügige Schwankungen gibt, wurden die Zahlen 1 zu 1 auf das Vorjahr übertragen.



Impressum

Herausgeber:

Stiftung Hamburger
Öffentliche Bücherhallen

Hühnerposten 1, 20097 Hamburg

Telefon: 040 / 42 60 60
service@buecherhallen.de
www.buecherhallen.de

Redaktionelle Verantwortung:

Katharina Glatzel-Gipp

Realisierung:

bbsMEDIEN - www.bbsmedien.de

V.i.S.d.P.:

Frauke Untiedt und Philipp Leist,
Vorstand der Stiftung Hamburger
Öffentliche Bücherhallen

Bilder:

@stock.adobe.com

Hamburg, Dezember 2025